

des Königs von Trözen (in Argolis), in dessen Hause er seine Jugend verlebte. Auf dem Wege nach Athen erlegte er den Riesen Periphetes, der eine eiserne Keule als Waffe trug; den „Fichtenbeuger“ Sinnis, der zwei Fichten mit den Wipfeln zusammenbog, die Wanderer daran band und von den zurückschnellenden Bäumen in Stücke zerreißn ließ; den Skiron, der die Vorübergehenden zwang, ihm die Füße zu waschen, und sie dann ins Meer stürzte; endlich den Prokrustes, der die kleinen Menschen in ein großes Bett legte und ihnen dann die Glieder ausreckte, während er den großen ein kleines Bett gab, um ihnen die überragenden Beine abzuhauen. In Athen empfing ihn sein Vater mit offenen Armen, und bei dem Volke machte er sich dadurch beliebt, daß er einen wilden Stier einfing, der die Felder verheerte. Zu der Zeit mußten die Athener, wie jedes neunte Jahr, einen Tribut von sieben Jünglingen und sieben Jungfrauen nach Kreta schicken, wo sie der König Minos in das Labyrinth führen ließ, damit sie dem **Minotaurus**, einem Ungeheuer, halb Mann, halb Stier, zur Beute fielen. Theseus gestellte sich freiwillig den dem Opfertode Geweihten bei. In Kreta angekommen, erhielt er von **Ariadne**, des Königs Minos Tochter, einen Knäuel, mit dessen Hilfe er sich in den Irrgängen zurecht fand, worauf er den Minotaurus tötete und so Athen von einem schmachlichen Tribute befreite. Auf der Rückkehr aber vergaß er das schwarze Segel, wie er versprochen, mit einem weißen zu vertauschen, und der trostlose Vater stürzte sich verzweifelt ins Meer, das nach ihm das „Ageische“ heißt. Nun wurde Theseus König und vereinigte die bisher getrennt lebenden Bewohner in einer Stadt.

Der König von Orchomenos in Bötien hatte zwei Kinder, **Phrixos** und **Helle**. Da diese von ihrer Stiefmutter verfolgt wurden, sandte ihnen ihre rechte Mutter, die Wolkengöttin **Rhèphele**, einen Widder mit einem **goldenen Vliese** (Felle), auf dessen Rücken sie entflohen. Als sie an die Meerenge kamen, welche Europa von Asien trennt, fiel Helle in das Meer, das nach ihr den Namen **Hellespont**, d. i. Meer der Helle (Straße der Dardanellen), erhielt. **Phrixos** gelangte glücklich nach dem Lande **Kolchis** (am östlichen Ende des Schwarzen Meeres), opferte den Widder und hängte das Vlies im Haine des **Ares** auf, wo es der König **Aëtes** von einem feurigen Drachen bewachen ließ. Um dieses Kleinod zu holen, machte sich **Jason** aus der Stadt **Iolkos** in Thessalien in Begleitung der berühmtesten Helden Griechenlands, unter ihnen **Herakles**, **Theseus**, die Zwillingbrüder **Kastor** und **Pollux**, der Sänger **Orpheus** u. a., nach Kolchis auf. Unter tausend Gefahren und Abenteuern erreichten die Kühnen auf dem Schiffe